

Vierter Sieger: Coach Rico Kruppa und seine wackere F-Junioren-Riege vom TSV Wennigsen III.



Die Levester G-Junioren Pauline Baule (von links), Torwart Lasse Pforte, Nuria Behrens und Jaroslaw Romancenko stürzen nach dem 1:0 über den MTV Meyenfeld überglücklich in die Arme.

Ein Meister der Herzen aus Leveste

Fußball: Endrunde in Berenbostel – Drei Calenberger Junioren-Mannschaften schlagen sich prächtig

VON NICOLA WEHRBEIN

Was sind die G-Junioren-Kicker des TV Jahn Leveste enttäuscht gewesen nach ihrer 0:7-Auftaktniederlage gegen den FC Springe. Total geknickt und mit Tränen in den Augen verließen Tjark Curdt, Fynn Bergmann, Pauline Baule, Jaroslaw Romancenko und ihre Mitstreiter das Spielfeld. Dabei hatten sie sich für die Endrunde des Sparkassen-Hallenpokals in der Berenbosteler Rudolf-Harbig-Halle doch so viel vorgenommen.

Das Trainerteam um Carina Bergmann sowie die gesamte Elternschaft auf der Tribüne mussten alle Trostregister ziehen, um ihre Schützlinge wieder aufzumuntern. Wie verwandelt präsentierten sich die Levester Froschkönige dann gegen den MTV Meyenfeld: Fynn schoss den verdienten 1:0-Sieg heraus. Zum Meister der Herzen avancierten die Mühlensteichkicker dann mit ihrem Klasse erkämpften 3:0 über die vermeintlich übermächtige Riege des SV Germania Grasdorf. Tjark und zweimal Fynn trafen ins Glück – und machten damit auch den FC Springe froh. Ein einziges grün-weiß-schwarzes Jubelknäuel hüpfte über das Parkett. Denn die Froschkönige spielten das Zünglein an der Waage: Im Vergleich der nun drei punktgleichen G-Junioren-Teams holten die Springer dank des besseren Torverhältnisses Gold, die Levester freuten sich über das quasi goldwerte Bronze.



Gleich drei Godshorner müssen antanzen, um Felix Dießel von den Levester E-Junioren in Bedrängnis zu bringen.

Wehrbein (5)

„Es gibt eben Tage . . .“, harderte indes Coach Matthias Sander. Bei seinen E-Junioren des TV Jahn Leveste klappte es vor allem in der sonst so starken Offensive nicht wie gewohnt. Für Maximilian Blank, Felix Dießel, Finn Sehler und Co gab es einfach kein Durchkommen – oder das Pech klebte ihnen am (Schuss-)Fuß. „Wenigstens ein Unentschieden“, wollte Sander erreichen, daraus wurde nichts.

Dennoch durften sich die Levester E-Junioren unbestritten als Sieger fühlen.

Mit drei Niederlagen sind sie in der Vorrunde gestartet, haben sich von Spieltag zu Spieltag gesteigert und es schließlich bis ins Finale geschafft. Darüber hinaus lagen die Burgbergstädter am Ende in der Fairness-Wertung vorn.

Die unteren F-Junioren des TSV Wennigsen III schlugen sich ebenfalls wacker. Die Mannschaft von Trainer Rico Kruppa um Keeper Lars Kreuzberger, Tjark Lanhorst, Henri Faubel und Lukas Kruppa unterlag der TSG Ahlten II und dem BSV Gleidingen

II nur denkbar knapp. Vierter Sieger – das ist doch was.

Respekt, Stadionatmosphäre, eine Bombenstim-

mung, dazu spannende, faire Spiele und Leidenschaft auf und abseits des Platzes: Die Finalrunde des Sparkassen-Hallenpokals

bot Budenzauber vom Feinsten. Der TuS Garbsen verdiente sich als Ausrichter ein großes Kompliment.

Ergebnisse

E-Junioren

FC Springe – TSV Godshorn	1:2
Pattensen/K. – TVJ Leveste	1:0
FC Springe – Pattensen/K.	3:1
TVJ Leveste – TSV Godshorn	0:4
TSV Godshorn – Pattensen/K.	2:0
TVJ Leveste – FC Springe	1:2

1. TSV Godshorn	3	8:1	9
2. FC Springe	3	6:4	6
3. SG Pattensen/K.	3	2:5	3
4. TV Jahn Leveste	3	1:7	0

untere F-Junioren

Wennigsen III – Ahlten II	0:1
Gleidingen II – Krähenw./K. III	0:2
Wennigsen III – Gleidingen II	1:2
Krähenw./K. III – Ahlten II	0:0
Ahlten II – Gleidingen II	2:1
Krähenw./K. III – Wennigs. III	4:0

1. TSV Krähenwinkel/K. III	3	6:0	7
2. TSG Ahlten II	3	3:1	7
3. BSV Gleidingen II	3	3:5	3
4. TSV Wennigsen III	3	1:7	0

G-Junioren

Grasdorf – Meyenfeld	3:2
FC Springe – TVJ Leveste	7:0
Grasdorf – FC Springe	1:0
TVJ Leveste – Meyenfeld	1:0
Meyenfeld – FC Springe	0:4
TVJ Leveste – Grasdorf	0:3

1. FC Springe	3	11:1	6
2. Germania Grasdorf	3	4:5	6
3. TV Jahn Leveste	3	4:7	6
4. MTV Meyenfeld	3	2:8	0

Die G-Junioren des TV Jahn Leveste schlagen den Favoriten SV Germania Grasdorf und holen die Bronzemedaille.



Viertplatziertes und Gewinner der Fairness-Wertung: Die E-Junioren des TV Jahn Leveste von Trainer Matthias Sander.